Grundriss Erdgeschoss

SCHUCHTER EHLE

ARCHITEKTUR
RAUMPLANUNG
ÖKONOMIE

1:50

28.11.2018 145 / 54 rb

Neubau MFH Müllisperg, 8722 Kaltbrunn

1198-103

Architekt

Schuchter Ehle AG
Bachstrasse 11, PF 142, 9008 St. Gallen
T +41 71 242 40 20 F +41 71 244 00 89
www.schuchter-ehle.ch info@schuchter-ehle.ch

Bauherrschaft

GENU Partner AG
Überlandstrasse 437
8051 Zürich

Ausführung

Datum		Format		Gezeichnet	
				Plan-Nr.	
± 0.00 = 436.11 m ü. M. = OK f. Boden EG (gemäss bewilligtem Projekt)					

Alle Masse sind Rohmasse. Diese sind von Unternehmer zu kontrollieren, beziehungsweise am Bau zu nehmen. Unstimmigkeiten und Fehler sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.

Türhöhen : von OK höherem fertig Boden, beziehungsweise von OK fertig Schwelle bis UK roh Sturz
Fensterhöhen : von OK fertige Brüstung bis UK fertiger Sturz

Abkürzungen

UK R ST	: Unterkant roh Sturz	D	: OK Deckel
OK F BR	: Oberkant Fensterrahmen	E	: Einlauf
OK R BR	: Oberkant roh Brüstung	A	: Auslauf
OK SW	: Oberkant Schwelle	S	: Sohle
BF	: Bodenfläche	DN	: Durchmesser Rohr
FB	: Fertig Boden	BA	: Bodenablauf
RB	: Roh Boden	BE	: Bodeneinlauf
DW	: Dachwasser		
GT	: gewaschsenes Terrain		
PT	: projektiertes Terrain		
	Beton	01	"Fensternummer"
	Backstein BN, tragend	K	Kurbel
	Kalksandstein KN, nichttragend	M	Motor
	Backstein BN, nichttragend		
	Fassaden- / Perimeterdämmung		

- Treppenhaus, Aufzugsschacht und Schachttüröffnungen müssen massgerecht, lotgerecht und rechtwinklig betoniert werden
- sämtliche Leitungsschächte (GIS, Leichtbauschächte, gemauerte Schächte) sind mit Steinwolle auszuflocken und geschossweise abzuschotten (Brand- und Schallschutz)
- Nicht tragende Innenwände mit oberem Wandlager 10mm z.B. Glaswolle Isover PS81 / tragende Wände: Deckendeformations- und Deckengleitlager gem. Angaben Ingenieur
- Trennung der gemauerten Wände von den betonierten Wohnungs- bzw. Treppenhauswänden mit Mineralwolledämmung 10mm z.B. Glaswolle Isover PS81
- Treppenhauspodeste und Treppen: mit 2m ISOPE von den Umfassungswänden getrennt + Auflager mit Schallschutzdornen.
- Wohnungs- und Treppenhauswände: Die Bindstellen müssen mit Mineralwolle ausgestopft und sauber vermörtelt werden (beidseitig min. 3 cm)
- Fenster in Kunststoff: 3-Fach-IV, U-Wert: 0.7 W/m 2K, G-Wert: 0.5, Bewertetes Bauschalldämm-Mass: R'w + Ctr ≥= 26 - 32db (A) (Siehe Schallschutzkonzept vom 8.2.18)
- Schallschutz: Die Massnahmen aus dem Dokument "Schallschutzkonzept nach SIA 181:2006, 18.2.18" vom Büro "Baumann Akustik und Baupyhsik" sind umzusetzen

Datum	Revision	Gezeichnet

MFH Müllisperg
8722 Kaltbrunn
ERDGESCHOSS
KOORDINATIONSPLAN PROJEKT
HEIZUNG / LÜFTUNG / SANITÄR

Datum:	Gezeich:
21.12.2018	Hü
18.02.2019	Ho

heag
Industrie & Gewerbepark
Wändhüslen
8608 Bubikon
Tel.: 055 / 253 26 30
Fax.: 055 / 253 26 31
E-mail.: planung@hlks.ch
Homepage.: www.hlks.ch

LEGENDE PLANKOORDINATION:

/	= Achse 15cm	ab De
//	= Achse 30cm	ab De
///	= Achse 45cm	ab De
////	= Achse 60cm	ab De

Luftm.	m3/h	ok	=	ab De	
w	m/s	uk	=	ab De	

ok Kanal ab Decke
uk Kanal ab Decke

Aussenluft
Fortluft
Abluft
Zuluft
Kaltwasser
Warmwasser
Zirkulation
Schmutzwasser
Regenwasser
Sprinkler
Druckluft
KW Enthärtet
Vorlauf
Rücklauf

Einlagen:
-Lüftung in Decke
-Sanitär im Boden